

Gemeinde Anzeiger



Amtsblatt für die Gemeinde Stützengrün, mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau

07/2026

Erscheint monatlich

Ausgabe 07/2026 - Juli

Auflage: 1.750 Exemplare

Erscheinungstag: 30. Juni 2026

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün

Verantwortlich für den Amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmar Viehweg

Für redaktionelle Beiträge zeichnen die Autoren verantwortlich; Den Inhalt der Anzeigen verantworten die Auftraggeber

Inhalt: Glasfaserausbau	Seite	2
Amtliche Bekanntmachung	Seite	3
Termine der Entsorgung	Seite	5
Neues aus der Feuerwehr	Seite	6
Rückblick Bergwiesenfest	Seite	7
Quartiersecke	Seite	9
Neues aus dem Kindergarten	Seite	14
Veranstaltungen	Seite	16



Rückblick Bergwiesenfest 2026. Beitrag auf Seite: 7. Foto: Gemeindeverwaltung

Den Mut zur Zuversicht nicht verlieren

Neulich hatte ich einen Termin in einer ärztlichen Praxis im benachbarten Vogtland zu absolvieren. Ich war neben einer rüstigen Rentnerin der einzige im Wartezimmer und durfte zwangsläufig Zeuge eines Gesprächs zwischen der Schwester und eben jener Seniorin werden. Zu einigen allgemeinen Fragen und Themen des Alltags und dessen Beschwerlichkeiten, die sich mit zunehmendem Alter wohl einstellen, wurde auch ich von beiden Damen immer wieder ermuntert, mich am Disput zu beteiligen. Erst durch freundliches Zunicken und als das nicht half, durch immer konkreteres Einbeziehen in den Gesprächsfaden bis hin zu direkten Fragen der Art: „...meinen Sie nicht auch?“

Nun muss man wissen, dass ich diese Gespräche nicht sonderlich schätze, weil ich zu den meisten Themen wenig beitragen kann. Die Wirkung von Hühneraugenpflaster hatte ich noch nicht die zweifelhafte Freude in meinen Erfahrungsschatz aufnehmen zu dürfen. Gleichwohl ließ ich mir ein wissendes Kopfnicken entlocken. Das ermunterte die beiden wohl, mich auch in weitere Themen einzubeziehen. Es dauerte auch nicht lange, dass man bei Kanzler Merz und „denen da oben“ angelangt war. Dass die Beamten doch endlich auch in die gesetzliche Rente einzuzahlen hätten. Auch hier ein zustimmendes und durchaus ernst gemeintes Kopfnicken von meiner Seite. Man

sei ohnehin gespannt, was „die“ sich jetzt noch alles einfallen lassen und dass man sich wieder bei den Rentnern bedienen werde. Mein Blick war wohl etwas zu fragend, denn mich erreichte die herausfordernde Frage: „...oder nicht?“

Nun war ich an diesem Morgen leider nicht auf eine Diskussion zu den Plänen der Regierungskoalition im Hinblick auf die Rentnerinnen und Rentner eingestellt, wollte die beiden Damen aber nicht wieder nur mit einem freundlichen Kopfnicken abspesen und stellte also die Frage, welche mich in diesem Moment echt bewegte: „Ich denke, an den Renten wird sich nichts ändern, meinte ich vor einigen Tagen den Kanzler sagen gehört zu haben...“. O weh – nun war es passiert. Beide hatten ihr Thema gefunden und erklärten mir unisono, was man alles Schlimmes mit den Rentnern vorhabe und wie es schon jetzt kaum zum Leben reiche. Meine Mine vermittelte den beiden wohl den Eindruck, dass ich mit so viel Neuigkeiten nicht allzu viel anzufangen weiß und so ließen mich meine beiden Gesprächspartnerinnen wieder in meine Teilnahmslosigkeit versinken.



Es gibt noch immer viel Gutes in unserem Land – und vorallem bei uns vor Ort. Foto: Gemeindeverwaltung

Mein Gehör funktionierte jedoch weiterhin und so erfuhr ich, wohin unsere rüstige Seniorin in den kommenden Tagen aufzubrechen gedachte. Es geht nach Schweden, von dort über das Baltikum an die Ostsee – Rügen oder Usedom. Man habe ja Zeit als Rentner und sie sei so gern an der Ostsee. Nur der freundliche Nachbar im Hausaufgang der immer nach den Blumen sieht, habe ein wenig die Augen verdreht - das habe sie deutlich sehen können – wahrscheinlich, weil sie schon wieder unterwegs in Urlaub sei. Das müsse man jetzt noch machen, „...bevor die Regierung uns alle abzockt...“.

Dann gab es noch einigen Austausch, zu anderen, teilweise vielleicht sogar berechtigten Ängsten, die derzeit viele Menschen bewegen. Zwei Dinge wurden mir in den wenigen Minuten bewusst. Die Regierung spricht zu wenig oder zu unkonkret

über ihre Vorhaben und die möglichen Auswirkungen von Reformen. Und sie überlässt dieses Feld all jenen, die mit den Ängsten und Befürchtungen der Menschen – ob jung oder alt – gezielt Stimmung machen. Weiterhin muss man schlussfolgern, dass diese Unzufriedenheit, Unsicherheit oder gar Angst um die eigene Zukunft sich vor Ort niederschlägt und den Blick auf vieles Gute verstellt, was in den letzten Jahren passiert ist. Insbesondere in dieser kleinen vogtländischen Stadt. In dem gesamten Gespräch war nicht ein positiver Aspekt zu finden und auch ich hatte – da ich ins Sprechzimmer gerufen wurde – nicht mehr die Zeit und Gelegenheit, einen solchen Anstoß zu geben. Was hätte ich den beiden Damen sagen wollen? Ich muss zugeben, es fällt zunehmend schwerer, nicht

nur Zweckoptimismus zu verbreiten, sondern echte und gute Gesprächsansätze einzubringen.

Vielleicht schafft es unsere Fußball-Nationalmannschaft, wieder positiv in Erscheinung zu treten. Man darf sie ja wieder so nennen, nachdem in den letzten beiden Weltmeisterschaften das „National“ versucht wurde, aus dem Namen zu streichen. Ein wenig Stolz und Hoffnung auf unsere Fußball-Nationalmannschaft, auf unser Land, welches noch immer zu den führenden Industrienationen zählt, auf unsere Tugenden, die hoffentlich noch soweit vorhanden sind, um echte und dringend benötigte Reformen möglich zu machen, sei uns also erlaubt. Die Bilder vom Siegtor von Mario Götze zum Weltmeistertitel, oder der historische 7:1 Sieg gegen Brasilien 2014. Der einsame

Spaziergang von Franz Beckenbauer nach der gewonnenen WM 1990 im Stadion von Rom. Solche Momente sind rar geworden in den letzten Jahren. Überlagert von Flüchtlingskrise, Corona-Krise, Energie-Krise, Ukraine-Krise, Regierungs-Krise usw. Hören wir bitte nicht auf, positiv zu denken, zu handeln und zu diskutieren. In der Familie, im Freundeskreis, beim gemeinsamen Fußball-Schauen oder in unseren Wartezimmern. Es gibt noch immer viel Gutes in unserem Land, wenn wir es erkennen wollen.

Ich wünsche uns allen, dass wir dazu nicht den Mut verlieren. Einen schönen Sommer und – wem es vergönnt ist – sonnige Urlaubstage, behütete Reise und gute Erholung.

Euer/ Ihr Bürgermeister
Volkmar Viehweg

Baustellenreport

Breitbandausbau

Der Breitbandausbau durch die Firma Netel hat begonnen. Aktuell konzentrieren sich die Arbeiten im öffentlichen Bereich auf den Ortsteil Lichtenau mit Kabelverlegungen entlang der Stützengrüner Straße und Feldstraße. Im weiteren Verlauf werden in der Ortslage Stützengrün Arbeiten im Bereich der Hübelstraße, Bergstraße und Siedlungsstraße wie auch in Lichtenau fortführend Bärenwalder Straße, Waldstraße und Teichstraße. Parallel zu den Verlegungen der Haupttrassen werden in allen Ortsteilen die Hausanschlüsse vorbereitet. Informationen zu aktu-



Breitbandausbau.
Fotos: Gemeindeverwaltung

ellen Einschränkungen verbunden mit dem Internetausbau erhalten Sie stetig über unsere Internetseite oder den Whats-App-Kanal der Gemeinde Stützengrün. Sofern Fragen aufkommen und Hilfestellungen notwendig werden, können Sie sich an das Bauamt wenden.



Auerbacher Straße

Kleinteilige Restarbeiten durch die Fa. HTR im Bereich der Auerbacher Straße stehen noch aus, wie auch der Rückbau der Baustelleneinrichtung am Sportplatz. Zudem soll am Absetzbecken im Bereich des Sportplatzes noch ein Durchlass eingebaut werden. Aufgrund von Lieferengpässen verzögert sich diese Maßnahme und damit verbundene Restarbeiten.

Radfahrübungsplatz

Der Radfahrübungsplatz ist fertig gestellt. Anfang Juli findet die Markierung der Fläche statt, so dass ab diesem Zeitpunkt der Radfahrübungsplatz allen Interessierten zur Verfügung steht.



Radfahrübungsplatz.

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse aus den Gemeinderats- und Ausschusssitzungen

In der 27. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates Stützengrün am 14.04.2026 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss GR 8/106/2026

1. Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 wie folgt fest:

a) Ergebnisrechnung

Ordentliche Erträge	6.028.979,53 €
Ordentliche Aufwendungen	<u>5.597.000,53 €</u>
Ordentliches Ergebnis (A)	431.979,00 €
Außerordentliche Erträge	1.430,00 €
Außerordentliche Aufwendungen	<u>2.607,94 €</u>
Sonderergebnis (B)	-1.177,94 €
Gesamtergebnis als Überschuss (A+B)	430.801,06 €

Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	90.790,45 €
Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	1.177,88 €
verbleibendes Gesamtergebnis	522.769,39 €

b) Finanzrechnung

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.711.043,58 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>4.757.493,06 €</u>
Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (A)	953.550,52 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	783.500,39 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	<u>2.351.047,79 €</u>
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (B)	-1.567.547,40 €
Finanzierungsmittelbedarf (A+B)	-613.996,88 €

Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	264.261,13 €
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	<u>411.332,75 €</u>
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (C)	-147.071,62 €
Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (A+B+C)	-761.068,50 €
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (D)	-5.988,00 €
Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (A+B+C+D)	-767.056,50 €

Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	2.778.525,92 €
Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres	2.011.469,42 €

c) Vermögensrechnung

AKTIVA	
Anlagevermögen	25.129.535,10 €
Umlaufvermögen	3.258.055,62 €
darunter:	
Liquide Mittel	2.011.469,42 €
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	7.723,09 €
Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00 €
Bilanzsumme Aktiva	28.395.313,81 €
PASSIVA	
Kapitalposition	11.467.505,52 €
darunter:	
Basiskapital	5.090.293,97 €
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	5.023.914,93 €
Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.353.296,62 €
Sonderposten	10.688.212,57 €
Rückstellungen	14.981,00 €
Verbindlichkeiten	6.224.614,72 €
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	<u>0,00 €</u>

Bilanzsumme Passiva 28.395.313,81 €

2. Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses von 430.801,06 Euro wird in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt. Aus der Verrechnung eines Fehlbetrages aus Abschreibungen mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO werden zusätzlich 90.790,45 Euro der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und 1.177,88 Euro der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

3. Die Anlagen zum Jahresabschluss werden zur Kenntnis genommen und anerkannt.

4. Der Prüfungsbericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2023 des Wirtschaftsprüfers und Steuerberaters Herrn Dr. Karl-Christian Stopp, Am Steinkreuz 2 in 09468 Geyer vom 16. März 2026 wird zur Kenntnis genommen und anerkannt.

Ergebnis der Abstimmung:
14 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltung

Beschluss GR 8/107/2026

Der Gemeinderat beschließt die 1. Änderungsverordnung zur Polizeiverordnung der Gemeinde Stützengrün zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen, gegen umweltschädliches Verhalten, gegen Lärmbelästigungen und über das Anbringen von Hausnummern in der vorliegenden Fassung.

Ergebnis der Abstimmung:
5 dafür
3 dagegen
6 Stimmenthaltung

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2025 der Stadt/Gemeinde Stützengrün

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

	Krippe 9h in Euro	Kindergarten 9h in Euro	Hort 6h in Euro
erforderliche Personalkosten	1.466,21	623,76	329,90
erforderliche Sachkosten	445,43	189,50	100,22
erforderliche Personal- u. Sachkosten	1.911,64	813,26	430,12

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr (letztes Kindergartenjahr)

	Krippe 9h in Euro	Kindergarten 9h vor SVJ*	Kindergarten 9h im SVJ*	Hort 6h in Euro
Landeszuschuss	286,18	286,18	286,18	190,79
Elternbeitrag (ungekürzt)	336,00	154,00	154,00	91,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	1289,46	373,08	373,08	148,33

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Anwendungen in Euro
Abschreibungen	1.942,83
Zinsen	-
Miete	-
Gesamt	1.942,83

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9h in Euro	Kindergarten 9h in Euro	Hort 6h in Euro
Gesamtanwendungen je Platz und Monat	25,66	10,92	5,77

Allgemeine Informationen aus der Verwaltung

Informationen zum Schulanfang

Die Schuleinführung an der Grundschule Stützengrün findet **Samstag, dem 15. August 2026** in unserer Turnhalle statt.

Ab 13:15 Uhr erfolgt der **Einlass** über den Haupteingang der Schule. Die Feier zur Schuleinführung beginnt 14 Uhr, das Ende der Veranstaltung mit Übergabe der Zuckertüten ist für ca. 15:30 Uhr geplant. Die Zuckertütenübergabe erfolgt bei schönem Wetter im Außenbereich der Schule, bei Regen im Hortbereich. Die Zuckertüten

und Ranzen möchten bitte ebenso am **Samstag, 15. August 2026**, in der Zeit **von 9 Uhr bis 10 Uhr** in der Schule abgegeben werden (bitte Horsteingang nutzen). Die Zuckertüten und Ranzen **bitte mit Namen und Klasse versehen**.

Informationen zum Schulbeginn

Unterrichtsbeginn:

Montag, 17. August 2026, 08:05 Uhr.

1. Schulwoche vom 17. - 21. August 2026:

Unterrichtsende neue Kl. 1:

Montag und Dienstag, 17./18.08.: 09:45 Uhr

Mittwoch, 19.08.: 11:45 Uhr

Donnerstag und Freitag, 20./21.08.: 11:45 Uhr

Unterrichtsende für die Kl. 2-4:

täglich 11:45 Uhr

Stundenpläne, Lehrbücher und Arbeitshefte werden am 1. Unterrichtstag ausgegeben. Die Schüler, die mit dem Kleinbus befördert werden,

warten zu den abgesprochenen Zeiten an den gewohnten Haltestellen. Die Abfahrtszeiten der Schulbusse aus Stützengrün, Hundshübel, Lichtenau und Schönheide bleiben unverändert.

S. Meier,
Schulleiter

Schulanmeldungen für das Schuljahr 2027/28

Die Schulanmeldungen für die Einschüler der Gemeinden Schönheide und Stützengrün (alle Ortsteile) erfolge

- am **Dienstag, dem 01. September 2026, 14 bis 17:30 Uhr**, Kindertagesstätte „Hammerschulzwerge“ und „Waldwichtel“
- am **Mittwoch, dem 02. September 2026, 14 bis 17:30 Uhr**, Kindertagesstätte „Wirbelwind“ und „Mäusekiste“
- am **Donnerstag, dem 03. September 2026, 14 bis 17:30 Uhr**, Kindertagesstätte „Abenteuerland“

an der Grundschule Stützengrün.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2027 das sechste Lebensjahr vollenden, sind an der Grundschule Stützengrün anzumelden. Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, können angemeldet werden. Kinder, die keine Kindertagesstätte besuchen, können an einem dieser Tage zur Schulanmeldung kom-

men. Eltern, die ihr Kind an einer Schule in freier Trägerschaft angemeldet haben oder anmelden wollen, teilen dies der Grundschule Stützengrün schriftlich mit und melden ihr Kind hier zur Schulaufnahmeuntersuchung an. Die Kinder müssen nicht persönlich vorgestellt werden.

Zur Anmeldung muss vorgelegt werden:

- Geburtsurkunde des Kindes
- **ausgefülltes Formular Schulanmeldung** + ggf. Anzeige über Anmeldung an einer Schule in freier Trägerschaft (erhältlich in den Kitas, zum Download auf der Homepage der Grundschule, der Gemeinde Stützengrün und Schönheide)
- Urteile/Beschlüsse zur Sorgerechtsregelung (bei unverheirateten / geschiedenen / getrennt lebenden Eltern teilen).
- Nachweis über Masernschutz bzw. Masernimmunität

S. Meier; Schulleiter

Wohnung ab 1. August 2026 zu vermieten

Die Gemeinde Stützengrün vermietet voraussichtlich ab 1. August 2026 eine 2-Zimmer-Wohnung im Generationenhaus in Hundshübel, Schulberg 7 (Wohnfläche ca. 41 m², Kaltmiete 227,81 Euro, Nebenkosten 176 Euro). Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite unter Bürgerservice/Bauen & Wohnen/Wohnungen.

Melden Sie sich bei Interesse gern bei Frau Weidlich unter 037462 65440 oder a.weidlich@stuetzengruen.de.

Sprech- und Öffnungszeiten

Die **Gemeindeverwaltung** ist geöffnet:

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag von 9:00 bis 12:00 Uhr
und von 12:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr
und von 12:30 bis 15:30 Uhr
Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeit sind Termine nach Vereinbarung möglich!

Sprechzeit der Ortsvorsteherin, Frau Jana Richtsteiger-Müller, OT Hundshübel

Dienstag, 07.07.2026 von 17 bis 18 Uhr
Dienstag, 28.07.2026 von 17 bis 18 Uhr
im Feuerwehrdepot Hundshübel

Außerhalb der Sprechzeiten sind Fragen und Anliegen gern beantwortet. Tel. 037462/28649, Mobil: 0172/9194483, Mail: jarimue@outlook.de

Die Bücherei im Bürgerhaus, Hübelstraße 12a, ist geöffnet:

Dienstag von 16:00 bis 18:30 Uhr
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr

E-Mail-Adressen und Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist unter der **Ruf-Nr. 654-0** und per **Fax-Nr. 654-50** zu erreichen. Die einzelnen Mitarbeiter sind mit **direkter Durchwahl** unter den nachstehenden Rufnummern erreichbar:

Bürgermeister Sekretariat	Herr Viehweg Frau Völker	über Sekretariat 037462/654-11
SG Hauptamt Soziales/Schulen Meldewesen/Gewerbe	Frau Leistner Frau Grünler	/654-20 /654-21
Kämmerei Kämmerin Kasse Steuern	Frau Lehmann Frau Modes Frau Tröger	/654-42 /654-31 /654-32
Bauamt	Frau Weidlich Herr Müller	/654-40 /654-41
Zweckverband Kommunale Dienste (Bauhof)	Telefon: 636955 www.zweckverband-kommunale-dienste.de	Fax: 636958

Unsere e-mail-Adressen:

Herr Viehweg	v.viehweg@stuetzengruen.de	Frau Modes	k.modes@stuetzengruen.de
Frau Völker	s.voelker@stuetzengruen.de	Herr Müller	m.mueller@stuetzengruen.de
Frau Leistner	c.leistner@stuetzengruen.de	Frau Tröger	n.troeger@stuetzengruen.de
Frau Lehmann	j.lehmann@stuetzengruen.de	Frau Höpke	bibliothek@stuetzengruen.de
Frau Grünler	meldestelle@stuetzengruen.de	Bibliothek	
Frau Weidlich	a.weidlich@stuetzengruen.de		

(Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente)

Termine der Müllabfuhr, Abfuhr gelber Wertstofftonnen, Papiertonnen und der Biotonnen

Restabfalltonnen

Die Abfuhr Restabfalltonnen erfolgt in **Stützensgrün** am
Freitag, 3. / 17. und 31. Juli 2026

OT Lichtenau und Hundshübel

Dienstag, 14. / 28. Juli 2026

Nur Talsperrenweg (OT Hundshübel)

Montag, 13. / 27. Juli 2026

Abfuhr der gelben Wertstofftonnen

Die Abfuhr der gelben Wertstofftonnen erfolgt in Stützensgrün, im Ortsteil Hundshübel und im Ortsteil Lichtenau am

Mittwoch, 8. und 22. Juli 2026

Achtung: Die gelben Tonnen an der Alten Straße, Eibenstocker Straße, Am Vorstau,

Gemeindestraße, Hauptstraße, Neue Siedlung, Poststraße, Schulberg, Schulweg und Siedlung werden gesondert geleert am

Freitag, 10. und 24. Juli 2026

Abfuhr der Biotonnen

Die Abfuhr der Biotonnen erfolgt in Stützensgrün und den Ortsteilen Lichtenau und Hundshübel jeweils am:

Freitag, 3. / 10. / 17. / 24. und 31. Juli 2026

Entleerung der Papiertonnen

Stützensgrün und OT Lichtenau:

Freitag, 24. Juli 2026

OT Hundshübel:

Mittwoch, 15. Juli 2026,

Nur Talsperrenweg (OT Hundshübel)

Dienstag, 28. Juli 2026

Feuerwehr-Report

FFW Stützensgrün, Dienste

03.07. 18:00 Uhr Wald- und Vegetationsbrände
17.07. 18:00 Uhr Retten/Selbstretten/Tragbare Leitern
31.07. 18:00 Uhr Gruppe im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz

FFW Hundshübel, Dienste

03.07. 08:00 Uhr Heben und Ziehen von Lasten
17.07. 18:30 Uhr Schaumausbildung
31.07. 19:00 Uhr Umgang Photovoltaik und Elektroaut

FFW Lichtenau, Dienste

03.07. 18:30 Uhr Ausbildung Tauchpumpe
17.07. 18:30 Uhr Ausbildung Pumpe TSF-W + TSA
31.07. 18:30 Uhr Ausbildung Leiterbock

Jugendfeuerwehr, Dienste

04.07. 13:30 Uhr Jugendflamme Stufe 1 Abnahme
18.07. 13:30 Uhr Übung Jugendleistungsmarsch

DORFHAUS STÜTZENGRÜN
TAG DER OFFENEN TÜR
am 04.07.2026
von 14:00-18:00 Uhr
Auerbacher Straße 28
08328 Stützensgrün
KOMMT VORBEI!
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!
Unterstützt von der FFW Stützensgrün

Gemeinsame Ausbildung Feuerwehr

Unsere Ortsfeuerwehren schließen sich hin und wieder für die Ausbildung der Einsatzkräfte zusammen, so zum Beispiel auch um den richtigen Umgang mit hydraulischem Rettungsgerät zu lernen. Um sich für den Ernstfall zu wappnen, konnten die Lichtenauer, Hundshübler und Stützengrüner Kameraden und Kameradinnen im Gelände des Zweckverbands bei sommerlichen Temperaturen an zwei Fahrzeugen üben. Dabei wurden verschiedene Techniken und Vorgehensweisen ausprobiert und das Wissen rund um die technische Hilfe aufgefrischt: Das Stabilisieren eines Unfallfahrzeugs, das Herausnehmen von Autotüren, wie man Frontscheiben durchtrennt oder ein Dach abnimmt, ein Pedal aus dem Weg zieht, mit Personen im verunfallten Fahrzeug umgeht und vieles, vieles mehr. Dabei haben sich die Einsatzkräfte auch mit den Geräten der jeweils anderen Ortsfeuerwehr vertraut gemacht, da nicht alle Fahrzeuge gleich ausgestattet sind. In der Hundshübler Wehr ist

das „schwere“ Gerät – bestehend aus großem Spreizer, großer Schere und großen Zylindern - verortet, während in Stützengrün ein leichtes

Kombi-Gerät zum Schneiden und Spreizen sowie ein kleiner Zylinder auf dem Fahrzeug verlastet sind.



Fotos: Freiwillige Feuerwehr Stützengrün

30 Jahre Jugendfeuerwehr in Schönheide

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums ihrer Jugendfeuerwehr hat uns die Freiwillige Feuerwehr Schönheide am 30. Mai zu einem Wettkampf eingeladen. Stützengrün hat mit einer Mannschaft mit acht Kindern teilgenommen und einen Stationslauf durch Schönheide mit verschiedenen feuerwehrtechnischen- und Wissensaufgaben teilgenommen: Gefragt waren Knoten und Stiche, Kenntnisse in erster Hilfe, Fahrzeug- und Gerätekunde, sowie Teamarbeit bei sportlichen (und manchmal wasserhaltigen) Aufgaben. Unsere Mannschaft erreichte einen sehr guten dritten Platz von zehn teilnehmenden Jugendfeuerwehren. Neben bester kulinarischer Versorgung freuten sich unsere Kids auch über das Kistenstapeln und die Hüpfburgen. Auch die Bambini-Feuerwehren der Region durften sich

im Lösch-Angriff messen und ihr Können unter Beweis stellen. Vielen Dank an die Jugendfeu-

erwehr Schönheide für die gelungene Veranstaltung & herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!



Fotos: Freiwillige Feuerwehr Stützengrün



Info-Kanal der Gemeinde Stützengrün

Die Gemeinde Stützengrün verfügt nunmehr über einen eigenen WhatsApp Kanal. Hier informieren wir Sie ab sofort schnell und unkompliziert über anstehende Veranstaltungen, teilen interessante Informationen oder halten Sie über wichtige Dinge in und rund

um die Gemeinde Stützengrün auf dem Laufenden. Scannen Sie einfach mit ihrem Handy den nachstehenden QR-Code und schon kann es losgehen. Wir freuen uns, Sie als neue Follower begrüßen zu dürfen



Achtung, Fake-Nachricht!

Wie Sie Ihr Ersparnis vor Betrügern schützen

Die Maschen sind vielfältig, das Ziel der Cyberkriminellen ist immer dasselbe: Ihr Geld. Aktuell verzeichnet die Polizei viele Betrugsversuche über das Internet und das Smartphone. Die Täter gehen dabei psychologisch geschickt vor. Sie nutzen gefälschte E-Mails sowie betrügerische SMS- oder beispielsweise WhatsApp-Nachrichten, um an sensible Daten zu gelangen (sogenanntes Phishing) oder direkte Zahlungen zu erzwingen.

Die Maschen: Täuschung auf allen Kanälen

Die Betrüger tarnen sich als vertrauenswürdige Institutionen. In täuschend echt aussehenden E-Mails behaupten sie beispielsweise, dass Ihr Bankkonto gesperrt wurde oder ein wichtiges Paket nicht zugestellt werden kann. Auf dem Smartphone boomt der sogenannte „Enkeltrick via WhatsApp“: Die Täter geben sich als Tochter oder Sohn mit einer neuen Handynummer aus und bitten dringend um Geld für eine Notla-

ge. Allen Nachrichten ist eines gemeinsam: Sie erzeugen Zeitdruck und fordern Sie auf, sofort einen Link anzuklicken, persönliche Passwörter einzugeben oder Überweisungen zu tätigen. Wer hier im Stress unüberlegt handelt, verliert schnell viel Geld.

Die Tipps der Polizei

Mit ein paar einfachen Verhaltensweisen können Sie die Kriminellen effektiv ins Leere laufen lassen:

- **Gesundes Misstrauen:** Seriöse Unternehmen, Banken oder Behörden fordern Sie niemals per E-Mail oder Textnachricht dazu auf, Passwörter, PIN oder TAN-Nummern preiszugeben.
- **Keine Links anklicken:** Öffnen Sie keine Links oder Dateianhänge in unerwarteten Nachrichten. Sie führen fast immer auf gefälschte Internetseiten oder installieren Schadsoftware.

- **Der Kontroll-Anruf:** Wenn Sie unsicher sind, rufen Sie das betroffene Unternehmen oder Ihre Angehörigen an. Nutzen Sie dafür aber niemals die Kontaktdaten aus der verdächtigen Nachricht, sondern nur die Ihnen bekannten, alten Nummern.

Was tun, wenn es doch passiert ist?

Sollten Sie bereits Daten eingegeben oder Geld überwiesen haben, zählt jede Sekunde. Kontaktieren Sie umgehend Ihre Bank, um Zahlungen zu stoppen. Lassen Sie Ihre Konten und Karten sofort über den zentralen Sperr-Notruf 116 116 sperren. Sichern Sie den gesamten Nachrichtenverlauf durch Screenshots und erstatten Sie in jedem Fall Anzeige bei Ihrer Polizeidienststelle.

Schützen Sie sich und Ihr Ersparnis durch Wachsamkeit!

Ihr/e Bürgerpolizist/in

Ende der Amtlichen Bekanntmachungen

Erfolgreiches Bergwiesenfest mit vielfältigem Angebot und Fokus auf die Nordfledermaus

STÜTZENGRÜN RED Zum diesjährigen Bergwiesenfest am Sonntag, dem 13. Juni 2026, konnten sich die zahlreichen Besucherinnen und Besucher erneut über ein abwechslungsreiches und umfangreiches Angebot freuen. Neben vielfältigen Produkten und Informationsständen sorgten insbesondere die zahlreichen kulinarischen Spezialitäten für große Resonanz.

Für ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm präsentierten die Kinder der Kindertagesstätten „Waldwichtel“ und „Mäusekiste“ sowie die Tänzerinnen und Tänzer der Tanzschule Citydance ihr Können mit eindrucksvollen Darbietungen. Die musikalische Umrahmung übernahmen traditionell die „Erzgesellen“ aus Carlsfeld, die mit

ihrer Musik für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgten.

Ein besonderer Schwerpunkt des diesjährigen Festes lag auf der Nordfledermaus. Nachdem die geschützte Art im vergangenen Jahr in Stützengrün nachgewiesen werden konnte, wurde sie in den Kindertagesstätten intensiv thematisiert und den Kindern nähergebracht. Im Rahmen eines Malwettbewerbs wurde nach einem passenden Namen für die Nordfledermaus gesucht. Aus zahlreichen Einsendungen wurde am Festsonntag ein Bild aus der großen Lostrommel gezogen. Dabei fiel die Wahl auf den Namen „Elli“, der künftig die Nordfledermaus repräsentieren wird.

Zur Freude der Kinder erhielten

beide Kindertagesstätten jeweils einen Fledermauskasten sowie einen Fledermausdetektor als Geschenk. Darüber hinaus informierte Fledermaus-Experte Heiko Goldberg am Stand des NABU mit umfangreichen Anschauungsmaterialien über die Lebensweise und den Schutz der heimischen Fledermäuse.

Die Gemeinde Stützengrün dankt sich bei allen Ausstellern, dem Landschaftspflegeverband für die Organisation der Veranstaltung sowie beim Gasthaus Stollmühle für die herzliche Gastfreundschaft. Durch das Engagement aller Beteiligten wurde das Bergwiesenfest erneut zu einem gelungenen Erlebnis für Groß und Klein.



Fotos: Gemeindeverwaltung

Wir gratulieren unseren Jubilaren

Stützengrün

03.07.	Annelie Opitz	70 Jahre
05.07.	Gabriele Höpke	75 Jahre
13.07.	Ingrid Sprafke	80 Jahre
14.07.	Angelika Mädler	75 Jahre
15.07.	Claus-Peter Opitz	70 Jahre
20.07.	Heidrun Graupner	75 Jahre
27.07.	Heidi Riedel	80 Jahre

Hundshübel

04.07.	Manfred Küntzel	80 Jahre
08.07.	Hans-Peter Baumann	75 Jahre
31.07.	Dieter Unger	70 Jahre

Lichtenau

05.07.	Martina Witschinski	70 Jahre
08.07.	Renate Frieß	80 Jahre
20.07.	Ullrich Goldmann	70 Jahre

Goldene Hochzeit

10.07.	Viola und Frank Hartmann, Stützengrün	
10.07.	Irene und Günter Philp, Hundshübel	

Gnadenhochzeit

07.07.	Elfriede und Gerthold Seifert, Hundshübel	
--------	---	--



**BÜRGERPOLIZIST
Lutz Schüler**

Tel.: 037752/55938-0 E-Mail:
lutz.schueler@polizei-sachsen.de
Polizeistandort: Eibenstock,
Schönheider Straße 4

Achtung ab Januar 2026 ist der
Bürgerpolizist, Lutz Schüler, nur
noch **jeden zweiten Dienstag**
im Monat von **16 – 18 Uhr**
zur Bürgersprechstunde in
der **Gemeindeverwaltung**
Stützengrün, Zimmer 4.
Hier sind alle Bürger recht herzlich
eingeladen, ihre Anliegen und Fragen
anzubringen.

Die nächste Ausgabe vom

**Gemeinde
Anzeiger**

erscheint am 1. August 2026
Redaktionsschluss ist der
20. Juli 2026

Die Gemeindeverwaltung Stützengrün gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht weiterhin Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

AWO Quartiersprojekte

Monat Juli	Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Zeit
	01.07.	Nordic-Walking Runde AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:30 Uhr
	06.07.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	07.07.	Pflege-Pause AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	13.07.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	14.07.	Kochgruppe AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:00 Uhr
	14.07.	Hutzntreff Stützengrün Gemeinde Stützengrün	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	15.07.	Nordic-Walking Runde AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:30 Uhr
	20.07.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	21.07.	Hutzntreff Lichtenau Raststätte Waldhummel	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	27.07.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	28.07.	Männertreff AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	29.07.	Nordic-Walking Runde AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:30 Uhr
	29.07.	Trauercafé AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	30.07.	Hutzntreff Hundshübel AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
August	03.08.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	04.08.	Pflege-Pause AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	10.08.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	11.08.	Kochgruppe AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:00 Uhr
	11.08.	Hutzntreff Stützengrün Gemeinde Stützengrün	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	12.08.	Nordic-Walking Runde AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:30 Uhr
	17.08.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr

Monat	Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Zeit
	18.08.	Hutzntreff Lichtenau Raststätte Waldhummel	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	19.08.	Trauercafé AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	24.08.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	25.08.	Männertreff AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	26.08.	Nordic-Walking Runde AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:30 Uhr
	27.08.	Hutzntreff Hundshübel AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	31.08.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr



Liebe Lichtenauer, Hundshübler und Stützengrüner, der Sommer hat uns voll im Griff und auch wenn wir lange Zeit über die Kälte gejammert haben und noch vor zwei Wochen den Kachelofen heizen mussten, sind die jetzigen Temperaturen von über 30 Grad nicht für jeden ideal. Es ist eine Wohltat, wenn man einen schönen schattigen Platz im Garten hat, an dem es sich gut aushalten lässt. Am besten mit einem kühlen Getränk, denn der Wasserhaushalt im Körper muss gut aufgefüllt sein, um die Hitze zu verkraften. Auch in unserer Montagsgruppe richten wir uns nach den Temperaturen und entspannen uns mit selbstgemachten Eisbechern. Ein schöner Spaziergang führte uns im Juni zum Generationenplatz in Hundshübel. Dort wurde nicht nur geschaut und geredet, auch die Wippe kam gerade recht, um nochmal kindisch sein zu dürfen. Wie schön es doch ist, wenn es einem einfach mal egal ist, was die Leute von einem denken. Ein neues Projekt aus dem Quartiersbüro ist das „Digital Dabei“. Geleitet wird es von Frau Drechsel und es geht um digitale Teilhabe. Das klingt etwas schwierig und für viele

auch neumodisch, ist aber eine tolle Möglichkeit, vor allem für Menschen mit Beeinträchtigung oder für uns aus dem ländlichen Raum, Zugänge zu anderen Menschen, denen es ebenso geht zu finden. Es ist ein Mitmachprojekt, so dass jeder Interessierte eigene Ideen einbringen kann. Im Allgemeinen geht es darum neue Techniken ohne Stress kennenzulernen und Hilfe zu bekommen, wenn einem Programme wie z.B. WhatsApp, Videoanrufe oder künstliche Intelligenz Schwierigkeiten bereiten. Die erste Veranstaltung findet am Mittwoch dem 8. Juli 2026 von 16 bis 17:30 Uhr in Schneeberg, im Haus Aktiv (barrierefrei) statt. Wer nicht persönlich vorbeikommen kann, hat die Möglichkeit übers Internet zuzuschauen und mitzuwirken. Dazu gibt es einen QR-Code, den man mit

seinem Smartphone scannt und dann über sein Telefon live dabei ist. Unter der Nummer 0152-09421633 hilft Luise Preiß gerne weiter, wenn es dabei Schwierigkeiten gibt. Die Mädels aus dem Quartiersbüro wünschen euch weitere sonnige Tage, den Kindern wunderschöne Ferien und allen einen erholsamen Urlaub. Auch wir freuen uns auf eine kurze Auszeit mit der Familie. Natürlich sind wir trotzdem immer erreichbar und helfen weiter.

Kerstin Klöppel: 0151-70798991
 Franziska Hänel: 0173-9813077
 Büro: 037462-175067



Gegen Sucht hilft Reden



Begegnungsgruppe Schönheide

Nächster Treff: Mittwoch,
15. Juli 2026, 19:00 Uhr
 Evang.-Methodistische Kirche,
 Obere Straße 3 • Schönheide

Hotline
Antenne km3:
03774/13931-03

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsleitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Bergwacht: **Notruf 112** oder Krankentransport unter Telefon 0375/19222 (Auch Auskunft über die Bereitschaft des kassenärztlichen Notdienstes, von Fachärzten, Apotheken).

Polizei: Notruf 110, **Polizeiposten Eibenstock:** Schönheider Straße 4, Telefon 037752/559380

Giftnotruf: Telefon 0361/730730
Störungsrufnummer MITNETZ STROM: 0800/2305070

Landesdirektion Chemnitz: 0371/5320

Hauptbereitschaft ZWW – Trinkwasser und Abwasser: 03774/1440

Ärztliche und zahnärztliche Bereitschaft

Der diensthabende Bereitschaftsarzt kann unter der Telefonnummer 0375/19222 oder während der Bereitschaftsdienstzeit überregional unter der Telefonnummer 116117 erfragt werden. Der Notarzt ist weiterhin über die 112 zu erreichen. Der zahnärztliche Notfalldienst kann über die Internetseite www.zahnaerzte-in-sachsen.de abgerufen werden.

Gemeinsam stark seit 1946 Die BÜMAG eG begeht ihr 80-jähriges Bestehen



Zwischen Mangelwirtschaft und Aufbruchstimmung: Die BÜMAG im Wandel der Zeiten

Ende der 1970er und Anfang der 1980er Jahre erlebte die Region einen spürbaren wirtschaftlichen Aufschwung. Die Nachfrage stieg rasant, und mit ihr der Bedarf an zusätzlichen Büro- und Lagerflächen. Um dem Wachstum gerecht zu werden, wurde kräftig investiert. Es kam zum Ankauf des Bürogebäudes in den Wiesenhäusern 1 sowie des alten Bahnhofsgeländes inklusive der Halle an der Schönheider Straße 24 Stützensgrün.

Doch damit nicht genug. Im heutigen Gebäude des Weihnachtslands in Stützensgrün entstand ein neues Außenlager, und im sogenannten „Fuchswinkel“ in Schönheide wurde ein Holzbetrieb ins Leben gerufen, der drei bis vier neue Arbeitsplätze schuf. Parallel dazu wurden die Büro- und Lagerflächen am Standort Wiesenhäuser modernisiert, aus- und umgebaut.



Abriss altes BÜMAG Lager



Aufbau BÜMAG Verwaltung
1978

Erfindergeist in der Kontingentwirtschaft

Der Alltag in der damaligen DDR war jedoch von bürokratischen Hürden geprägt. Material gab es nur als sogenannte „Kontingentware“. Das führte zu absurden Planungsspielen: Wurden beispielsweise 500 Kilogramm Stanzdraht für die Produktion benötigt, musste man grundsätzlich 1.000 Kilogramm bestellen, um am Ende überhaupt die tatsächlich benötigte Menge zu erhalten. Die damalige Ära gilt deshalb bis heute als große Experimentierphase. Getreu dem Motto „Man konnte nur das fertigen, was man zur Verfügung hatte“, war ständiger Erfindergeist gefragt. Wie kreativ dieser Mangel machte, zeigte sich eindrucksvoll gegen Ende der 1980er Jahre:



Präsentation erster künstl. Weihnachtsbaum DDR

Auf einer Leipziger Messe präsentierten die Betriebe stolz den ersten selbst gefertigten, künstlichen Weihnachtsbaum – eine echte Innovation für die damalige Zeit.

Trotz der allgegenwärtigen Materialengpässe war die finanzielle Situation für damalige Verhältnisse gut – man konnte gut von der Arbeit leben. Auch das Soziale kam nicht zu kurz: Für die Mitglieder und Beschäftigten standen begehrte Ferienbungalows in Kallinschen, südlich von Berlin und Zeuden im Landkreis Potsdam zur Erholung bereit.

Ein gefragter Partner – auch im Westen

Wie wettbewerbsfähig die Produktion trotz aller Widrigkeiten war, zeigt der Blick auf die Kundenliste. Die Erzeugnisse waren selbst in der damaligen BRD heiß begehrt; beliefert wurden namhafte Firmen wie HERGT AG Valluhn, EUGEN NÖLLE Wuppertal und BTD Barteldrees GmbH & Co. Gütersloh oder auch die Firma Ludwig Zietsch e.K. aus Aglasterhausen. Sogar der internationale Markt wurde bedient: Zu den Abnehmern gehörten unter anderem die Firma Klimabolaget AB SWEDEN sowie George East Housewares Ltd England.



Hölzertaucherei
(links)

Hand-
wasch-
bürsten -
Stanz-
vorgang
(rechts)



Der Umbruch nach 1989: Gemeinsam durch die Krise

Mit der politischen Wende im Jahr 1989 änderte sich jedoch alles schlagartig. Die BÜMAG-Betriebe standen plötzlich erneut vor wirtschaftlich extrem schwierigen Zeiten. Die alten Großhandelsstrukturen lösten sich quasi über Nacht auf, und der bisherige Absatzmarkt im Osten brach völlig zusammen. In dieser existenzbedrohlichen Phase besann man sich jedoch auf alte Tugenden. Ein Großteil der damals noch verbliebenen 35 Betriebe beschloss, nicht als Einzelkämpfer tätig zu werden, sondern auf die bewährte Stärke der Genossenschaft zu setzen. Ihr Ziel war klar definiert: erneut gemeinsam zu überleben.

Ob dieses Ziel erreicht wurde und wie die Geschichte der Genossenschaft weiterging, lesen Sie im nächsten und letzten Teil unserer historischen Serie.

AKTIONSTAG „KOMMUNEN AM LIMIT“

Bund und Länder müssen angesichts der kommunalen Finanzkrise endlich handeln

STÜTZENGRÜN RED Bundesweit beteiligen sich heute Städte, Landkreise und Gemeinden am Aktionstag „Kommunen am Limit“, um auf die dramatische kommunale Finanzsituation aufmerksam zu machen. Die drei kommunalen Spitzenverbände – Deutscher Städtetag, Deutscher Landkreistag und Deutscher Städte- und Gemeindebund – haben gemeinsam zu diesem Aktionstag aufgerufen und fordern von Bund und Ländern, endlich entschlossen zu handeln und wirksame Maßnahmen gegen die kommunale Finanzkrise zu ergreifen. Die Finanzlage der Städte, Landkreise und Gemeinden ist dramatisch: Das kommunale Defizit lag 2025 bei rund 30 Milliarden Euro – ein historischer Höchststand, Tendenz steigend. Eine Hauptursache sind steigende Sozialausgaben, die die Kommunen bundesgesetzlich leisten müssen, und bei denen in der Vergangenheit der Umfang und die Standards immer weiter

erhöht wurden. Für die Bürgerinnen und Bürger wird die kommunale Finanzkrise direkt spürbar. Und sie betrifft viele kommunale Aufgaben wie z. B. die Instandhaltung von Schulen, Bibliotheken, Schwimmbäder, Kultur- und Sportangebote, den ÖPNV, die Krankenhausversorgung, die Wirtschaftsförderung und viele soziale Angebote. Die Kommunen und ihre drei kommunalen Spitzenverbände fordern deshalb von Bund und Ländern:

- Das kommunale Finanzierungsdefizit muss vollständig beseitigt werden. Dies kann über eine jährliche Soforthilfe, eine Erhöhung des kommunalen Anteils an den Gemeinschaftssteuern sowie notwendige Reformen in den sozialen Sicherungssystemen geschehen.
- Der Grundsatz „Wer bestellt, bezahlt auch“ muss sofort für jede Aufgabenübertragung oder -ausweitung von Bund und Ländern gelten – mit einem vollständigen

finanziellen und dynamisierten Ausgleich für alle Aufgaben, die den Kommunen von Bund und Ländern übertragen werden.

Die kommunale Finanzkrise ist nicht abstrakt. Sie ist sehr konkret vor Ort spürbar. Bund und Länder müssen handeln, damit der Staat vor Ort für seine Bürgerinnen und Bürger handlungsfähig bleibt.



Sommercamp bringt Jugendclubs zusammen

SACHSEN MTL Die Sächsische Jugendstiftung veranstaltet dieses Jahr gemeinsam mit der Sächsischen Landjugend das Sommercamp der selbstverwalteten Jugendclubs. Vom 28. bis 30. August kommen in der Sächsischen Schweiz junge Menschen aus ganz Sachsen zusammen, um gemeinsam Spaß zu haben, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich zu vernetzen. „Das Sommercamp bietet die Gelegenheit für einen gemeinsamen Clubausflug in die Sächsische Schweiz. Ob am Lagerfeuer, beim Jahrmarkt der Jugendclubs oder bei spielerischen oder sportlichen Aktivitäten - hier können Kontakte zu anderen Jugendtreffs aus ganz Sachsen geknüpft werden. Und natürlich wird auch zusammen gefeiert“, sagt Julian Koch-Duschek von der Sächsischen Jugendstiftung. Das Sommercamp ist für die jungen Menschen kostenlos: Verpflegung und Unterkunft werden gestellt und die Kosten für An- und Abreise anteilig übernommen. Das Angebot richtet sich an Jugendliche

und junge Erwachsene zwischen 14 und 27 Jahren, die in selbstverwalteten Jugendclubs aktiv sind. **Die Anmeldung ist noch bis zum 17. August möglich.**

„Mit dem Sommercamp möchten wir Danke sagen: Für das ehrenamtliche Engagement mit dem viele selbstverwaltete Jugendräume ihre Kommunen bereichern“, sagt Luise Kracht von der Sächsischen Landjugend. Sachsenweit stehen die Clubs häufig vor ähnlichen Alltags-Herausforderungen, sie gehen nur sehr verschieden damit um. Die Möglichkeiten des Austauschs und der Vernetzung auf dem Sommercamp sollen für Inspiration sorgen, Mut machen und so die Jugendclubs nachhaltig stärken.

Kurzfakten:

- Was: Sommercamp der selbstverwalteten Jugendclubs (sachsenweites Vernetzungstreffen)
- Wann: 28. bis 30. August 2026
- Wo: djo-Spukschloss Bahratal
- Kosten: kostenlos für junge Menschen (Fahrt/Übernachtung/Ver-

pflegung werden übernommen)

- Anmeldeschluss: 17. August 2026
- Alle Informationen zum Sommercamp finden sich unter nimm-des.de/sommercamp.

Das Sommercamp der selbstverwalteten Jugendclubs findet im Rahmen des Projekts „DES! 2.0 – Demokratisch, Engagiert, Selbstverwaltet“ statt. DES! 2.0 stärkt selbstverwaltete Jugendtreffs im ländlichen Raum als Orte demokratischer Bildung und setzt sich für mehr Sichtbarkeit und Wertschätzung jugendlichen Engagements ein. Es wurde von der Sächsischen Jugendstiftung in Kooperation mit der Sächsischen Landjugend ins Leben gerufen und wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Die Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMBFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen tragen die Autorinnen und Autoren die Verantwortung.

Rückblick auf das „4. De Kurv“-Tischtennisturnier

STÜTZENGRÜN RED Bevor im August das nächste „De Kurv“-Tischtennisturnier startet, wird noch einmal auf das vergangene Turnier zurückgeblickt. Denn der Nachmittag im letzten Jahr war nicht nur sportlich ein Erfolg, sondern hat auch etwas Gutes für den Fußball-Nachwuchs bewirkt. Am 17. August 2025 fand im

Ortsteil Lichtenau wieder das „De Kurv“-Tischtennisturnier statt. Mehr als 30 Spielerinnen und Spieler waren dabei, dazu viele Gäste und Unterstützer. Es gab spannende Spiele und eine gute Stimmung rund um die Tischtennisplatten. Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner: Den 1. Platz belegte Ole Reichel, Platz 2 ging

an Leo Unger und Platz 3 an Mischa Unger. Eine starke Leistung – und ein schönes Zeichen dafür, wie viel Freude der Sport vor Ort machen kann. Besonders gefreut hat man sich auch über das gute Ergebnis beim Verkauf von Speisen und Getränken. Mehr als 500 Euro kamen zusammen. Von diesem Geld konnte ein kompletter

Satz Fußballtrikots für die Kinder des SV Stützengrün-Hundshübel gekauft werden. Damit wurde aus einem sportlichen Nachmittag auch noch eine konkrete Unterstützung für die Nachwuchssportler. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Teilnehmern,

Gästen und Helfern sowie allen, die durch ihren Besuch und ihre Unterstützung zu diesem schönen Ergebnis beigetragen haben. Schon heute freut man sich auf die nächste Auflage: Das diesjährige Tischtennisturnier findet am 30. August 2026 um

15 Uhr, statt. Alle, die gern mitspielen, zuschauen oder einfach einen schönen Nachmittag verbringen möchten, sind herzlich eingeladen.

- Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter! Ihre CDU Stützengrün -



Die Nachwuchskicker mit den neuen Trickots (links). Impression des letzten Turniers (rechts). Fotos: CDU Stützengrün

URORANDO 2026: Europas Wanderfest kommt ins Erzgebirge

ERZGEBIRGE MTL Vom 20. bis 27. September 2026 wird das Erzgebirge zum Treffpunkt für Wanderfreunde aus ganz Europa. Rund um Oberwiesenthal und Boží Dar erwartet die Region eine besondere Festwoche mit Wanderungen, Ausflügen, Kultur und

Begegnungen. Auch für Einheimische bietet die EURORANDO zahlreiche Möglichkeiten, das Erzgebirge neu zu entdecken. Mehr als 50 geführte Wanderungen führen zu aussichtsreichen Gipfeln, historischen Bergbauorten, UNESCO-Welterbestätten und besonderen Naturplätzen auf deutscher und tschechischer Seite. Auf dem Programm stehen Themenwanderungen mit spannenden Geschichten zur Regi-

on, Strecken entlang historischer Bergbaupfade, aber auch anspruchsvollere Touren. Ergänzt wird das Angebot durch Bustouren zu bekannten Sehenswürdigkeiten und Ausflugszielen im Erzgebirge. Geplant sind unter anderem Fahrten zu Besucherbergwerken, historischen Bahnen, regionalen Manufakturen und in traditionsreiche Erzgebirgsstädte. Wer die Region aktiv erleben möchte, kann außerdem be-

**Arztpraxis
Donath**

Schönheider Str. 3 • 08328 Stützengrün

**Praxisurlaub vom
27.07. bis 14.08.2026**

Die **Vertretung** übernimmt in
dringenden Fällen:

vom 27.07. bis 31.07.2026
Praxis Dr. Wendler
Obere Str. 77 • Schönheide
Tel.: 037755 / 2332

vom 03.08. bis 14.08.2026
Dr. med. Göckritz
Hauptstr. 5 • Hundshübel
Tel.: 037462 / 3796

FERIENPROGRAMM 2026 SOMMERFERIEN

08. JULI 2026	DESIGN TAG – DEIN DESIGN – DEIN UNIKAT Mitmachen, gestalten, mitnehmen Bemale ein T- Shirt oder einen Beutel *
15. JULI 2026	MISSION IMPOSSIBLE TAG Wie geschickt bist du bei unserer Laserlight Mission? *
22. JULI 2026	VALOARENA TAG Tobe dich in unserer Arena mit deinen Freunden aus *
29. JULI 2026	BONUS TAG 2 Coins gratis für Extra Spaß und Abenteuer für jedes Kind *
05. AUGUST 2026	KREATIV TAG Gestalte deine eigene kleine Zuckertüte oder ein Lesezeichen **
12. AUGUST 2026	FUNDORA CHALLENGE Absolviere unseren Stationslauf und Gewinne tolle Preise **

* je nach Wetterlage im Innen- oder Außenbereich
* **KOSTENFREI**

An allen Aktionstagen sorgt unser mobiles Buzzer Spiel „Light Hunter“ für zusätzliche Action.

sondere Erlebnisangebote wie geführte Outdoor-Aktivitäten, beispielsweise eine Kanutour auf der Eger oder ein Klettersteig-Erlebnis buchen. Am 22. September wird der Sportpark Rabenberg in Breitenbrunn zum zentralen Branchentreffpunkt. Das Hike-Festival vereint Fachmesse und Erlebnisformat und richtet sich gezielt an Wanderer. Unternehmen, Destinationen und Produzenten präsentieren ihre Angebote, begleitet wird das Festival von thematischen Wanderungen und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm. Ein besonderes Highlight wird das Pre-Opening des neuen Stoneman Miriquidi Hike sein. Die grenzüberschreitende Strecke zwischen Fichtelberg und Klínovec richtet sich an ambitionierte Wanderer und Trailrunner und wird künftig analog des bekannten Stoneman Miriquidi MTB erlebbar sein. Am 24. September lädt zudem eine Baumpflanzaktion in Oberwiesenthal dazu ein, selbst einen Beitrag für den Waldumbau im Erzgebirge zu leisten und gemeinsam ein nachhaltiges Zeichen für die Zukunft der Region zu setzen. Zu den Höhepunkten zählen die Eröffnungsveranstaltung am 20. September in Boží Dar und der große Festumzug am 26. September in Oberwiesenthal. Zeitgleich findet der 123. Deutsche Wandertag statt und macht die höchstgelegene Stadt

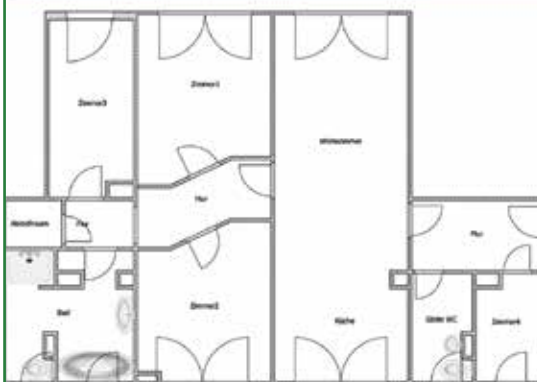
Deutschlands zum Zentrum des Wanderjahres 2026. Wer teilnehmen möchte, kann für einen Preis von 10 Euro mit der Wanderplakette die geführten Wanderungen und zahlreiche Programmpunkte der gesamten Veranstaltungswoche nutzen. Für viele Angebote ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Die Tickets sind online buchbar unter: www.eurorando2026.eu/de/vstupenky/ Weitere Infos, das vollständige Programm und Buchungsmöglichkeiten unter: www.eurorando2026.eu/de Infos zum Deutschen Wandertag: www.wandertag-oberwiesenthal.de

Viel Platz für die Familie!

- ✓ 104 m²
- ✓ 5 Zimmer
- ✓ Abstellraum
- ✓ Bad mit Dusche & Badewanne
- ✓ Gäste-WC

Grundmiete: 600,00€

+ Nebenkosten



**Wohnungsunternehmen
Schönheide eG**

Kontakt:

037755/2697

info@wohnen-in-schoenheide.de



HIGHLIGHTS IN DER

FESTWOCHE 22. – 26.07.2026

555
SCHNEEBERG
GESCHREY

MITTWOCH 22. JULI

530. SCHNEEBERGER BERGSTREITTAG

DONNERSTAG 23. JULI

BÜRGERMEISTERWETTE & OPEN AIR KINO

FREITAG 24. JULI

KULTUR & ROCK

Verleihung Silbernes Herz, Cocker meets Westernhagen, LIVE: Guitar Legends

SAMSTAG 25. JULI

GENUSS, GELAGE & VEREINE

Vereins-, Wein- & Craftbeermeile, Mensch-ärgere-dich-nicht-Turnier, "Schneeberger Gelage", Musikkorps der Bergstadt Schneeberg, Multimediashow

SONNTAG 26. JULI

**GLÜCK-AUF-BRUNCH –
FRÜHSCHOPPEN**

... UND VIELES MEHR.



...UND IMMER NOCH LAUT!



schneeberg.de

AUS UNSEREM PROGRAMM

kulturzentrum
GOLDNESONNE
SCHNEEBERG

IN THE NAME OF COBAIN

Czech Nirvana Tribute Band

Freitag, 18.09.2026, 20:00 Uhr

UNTERHALTUNG

MANUEL SCHMID & MAREK ARNOLD

Live-Tour 2026 „Zeiten-Ziele-Zukunft“

Samstag, 26.09.2026, 19:30 Uhr

KONZERT

DIE PUDERDOSE – WEIBERABEND

Freitag, 02.10.2026, 19:30 Uhr

COMEDY

MISS ALLIE

Samstag, 17.10.2026, 20:00 Uhr

KONZERT

MUSIC MEETS COMEDY

PIANO BUDDIES

Klavier-Comedy-Konzert

20.11.2026



Tickets: 03772.370911 oder www.goldne-sonne.de

Mäuse-Tipi für die kleinen „Mäuse“

Im Außengelände unseres Krippenbereiches gibt es eine neue Attraktion: Für die Krippenkinder wurde ein liebevoll gestaltetes Tipi aus Holz errichtet. Mit diesem neuen Spiel- und Rückzugsort wurde ein weiterer Bereich geschaffen, der die Bedürfnisse der jüngsten Kinder in den Mittelpunkt stellt. Das Holz-Tipi fügt sich harmonisch in die natürliche Umgebung des Gartens ein und bietet vielfältige Möglichkeiten zum Spielen und Ent-

decken. Ob als gemütliche Höhle, als Ort für Rollenspiele oder als ein Platz zum Ausruhen - das Tipi regt die Fantasie an und lädt zu Abenteuern ein. Die Freude der kleinen „Mäuse“ war bereits am ersten Tag riesig. Neugierig wurde das Tipi erkundet. Die Freude ist groß über diese Bereicherung des Außengeländes, da es den Kindern so noch mehr Möglichkeiten für ein selbstbestimmtes Spielen und soziale Erfahrungen bietet.



Märchenhaftes Kinderfest

Bei strahlendem Sonnenschein feierte die Kita Mäusekiste in Hundshübel am 29. Mai ihr diesjähriges Kinderfest. Viele Kinder, Eltern, Großeltern sowie weitere Gäste kamen zusammen, um einen fröhlichen Nachmittag voller Spiel, Spaß und Gemeinschaft zu erleben. Den festlichen Auftakt gestalteten die Kinder gemeinsam mit dem pädagogischen Team in Form eines liebevoll vorbereiteten Programms unter dem Motto „Es war einmal...“. Mit Liedern, Tänzen und Gedichten zeigten sie stolz ihr Können und wurden dafür mit viel Applaus belohnt. Ein besonderer Höhepunkt war die Märchenaufführung „Schneewittchen“. Mit großer Begeisterung und sichtbarer Freude brachten die jungen Darsteller die Geschichte auf die Bühne und zauberten den Zuschauern ein Lächeln ins Gesicht. Im Anschluss

warteten zahlreiche Mitmachangebote und Spielstationen in unserem großzügigen Garten auf die Kinder. Jedes Kind bekam eine Märchenstempelkarte, die nach Besuchen der jeweiligen Station gefüllt wurde und im Anschluss daran gegen ein leckeres Eis, welches von M&M Unger gesponsort wurde, eingetauscht werden konnte. Die Hüpfburg sorgte den ganzen Tag über für ausgelassene Stimmung und viel Bewegung. Beim Kinderschminken entstanden fantasievolle Tiere, Märchenfiguren und bunte Kunstwerke. Für zusätzliche Spannung sorgte die Tombola „Hans im Glück“, bei dem sich die kleinen Besucher über viele schöne Preise freuen konnten. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Beim Aufenthalt am Salatbuffet oder am Grill war Zeit für gemütliche Gespräche und ein geselliges Miteinan-

der. Das Kinderfest der Mäusekiste war ein rundum gelungenes Fest und zeigte einmal mehr, wie wertvoll gemeinsame Erlebnisse für Kinder, Familien und das gesamte Dorfleben sind. Das Team freute sich sehr über die große Resonanz und das Lob der Besucher. Ein herzliches Danke an alle Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben.



Neues aus der Grundschule

Foto: Grundschule Stützengrün

Manege frei – Eine unvergessliche Zirkuswoche

Eine ganz besondere Schulwoche liegt hinter der Grundschule: Gemeinsam mit dem ersten ostdeutschen Projektzirkus Andre Sperlich verwandelte sich unser Schulgelände, vom 13. bis 19. Juni in eine bunte Zirkuswelt. Schon beim Betreten des großen Zirkuszeltens war die Vorfreude bei Kindern, Eltern und Lehrkräften spürbar. In nur zwei Trainingseinheiten und einer Generalprobe, vor den Schülern der Schule, studierten die Kinder ihre beeindruckenden Auftritte ein. Ob Akrobatik, Clownerie, Jonglage, Zauberei oder Artistik – mit viel Engagement, Freude und Mut wuchsen die Kinder über sich hinaus und präsentierten ein abwechslungsreiches Programm. Ein besonderes Highlight war der Schwarzlichttuchertanz, bei dem auch die Kinder der Kinder-

tagesstätten „Abenteuerland“ und „Hammerschulzwerge“ mitwirkten. Die Aufregung vor den Vorstellungen war bei vielen deutlich zu spüren. Doch sobald sich der Vorhang öffnete, zeigten sie mit großem Stolz, was sie gelernt hatten. Am Ende wurden alle jungen Artisten mit lang anhaltendem

Applaus belohnt. Die leuchtenden Augen und stolzen Gesichter nach den Auftritten werden sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Ein überwältigender Erfolg waren auch die vier Vorstellungen: Sie waren restlos ausverkauft und begeisterten über 1.000 Besucherinnen und Besucher, die die



großartigen Leistungen der Kinder mit viel Applaus honorierten. Ein herzliches Dankeschön gilt den vielen engagierten Eltern, die tatkräftig beim Auf- und Abbau des Zirkuszeltens geholfen haben. Dank ihres großartigen Einsatzes stand das große Zirkuszelt bereits nach nur eineinhalb Stunden. Noch beeindruckender verlief der Abbau, der sogar in weniger als einer

Stunde geschafft wurde. Dieses außergewöhnliche Engagement zeigt den starken Zusammenhalt unserer Schulgemeinschaft. Ebenso bedankt man sich beim gesamten Team des „Projektzirkus Andre Sperlich“ für die herzliche, familiäre Atmosphäre und die jederzeit unkomplizierte und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Mit viel Geduld, Professionalität und

Begeisterung gelang es dem Zirkus-Team, jedem Kind das Gefühl zu geben, ein wichtiger Teil der Manege zu sein. Diese Zirkuswoche hat nicht nur künstlerische Talente geweckt, sondern vor allem das Selbstvertrauen, den Teamgeist und die Freude unserer Kinder gestärkt. Sie wird allen Beteiligten noch lange als ein ganz besonderes Erlebnis in Erinnerung bleiben.

SOZIALSTATION OBERCRINITZ
 Betreutes Wohnen und
 Ambulanter Pflegedienst



sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

PFLEGEFACHKRAFT
PFLEGEHILFSKRAFT
REINIGUNGSKRAFT (m | w | d)

Teilzeit (20 - 35 Std./Woche)

Einsatzgebiet: Crinitzberg/Obercrinitz

Wir bieten:

- ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem teamorientierten Umfeld
- tarifliche Vergütung nach PATT
- mind. 29 Tage Urlaub
- Jahressonderzahlung
- arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge

WIR SUCHEN DICH!

Aussagekräftige Bewerbung bitte an:
Verein zur soz., kult. und päd. Betreuung d. Bürger e.V.
 Am Winkel 3 | 08147 Crinitzberg / OT Obercrinitz
 per Mail: kontakt@sozialstation-obercrinitz.de
 oder über: www.sozialstation-obercrinitz.de



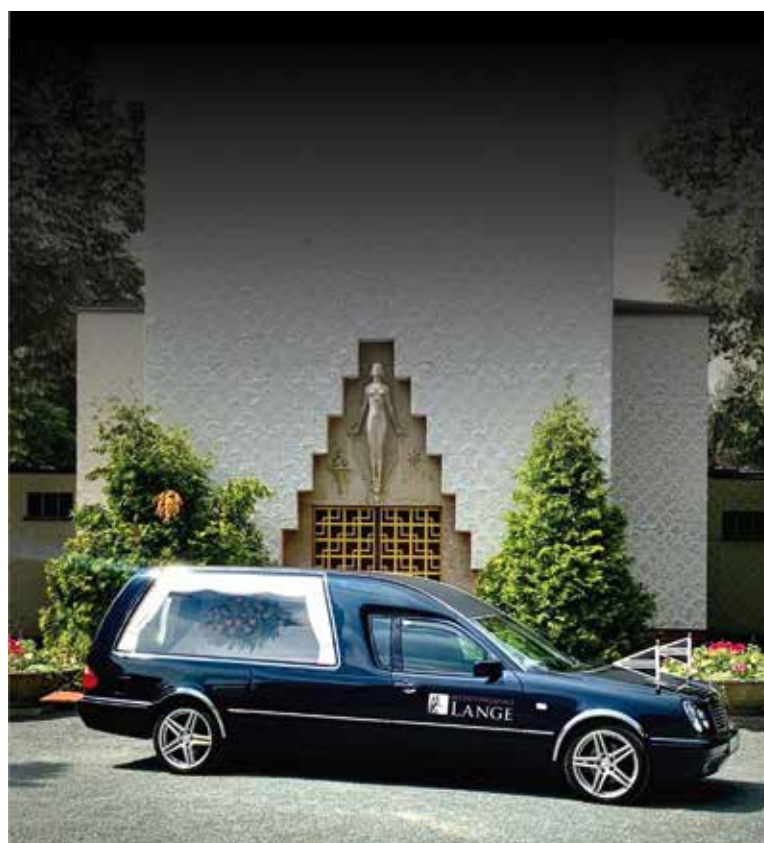
GEBÄUDE - GLAS & GRAS
 SERVICE RUND UMS HAUS

Leistungen

-  **GEBÄUDEREINIGUNG**
Baureinigung, Baufereinreinigung, Hausordnung, Unterhaltsreinigung
-  **GLASREINIGUNG**
Wohnungsfenster, Schaufenster, Wintergärten
-  **SOLARPLATTENREINIGUNG**
-  **HAUSMEISTERTÄTIGKEITEN**
Rasenschnitt, Heckenschnitt, Winterdienst, Kleinarbeiten

Reinigungsarbeiten in und um Ihre Immobilien

MARCO WERNER
 ☎ 0174 54 59 598
 ✉ info@gebäude-glas-gras.de
 Hauptstraße 74
 08237 Steinberg
 OT Rothenkirchen




BESTATTUNGSHAUS
LANGE

INHABER: KLAUS LANGE
 GEPRÜFTER BESTATTER

TAG & NACHT ERREICHBAR
 01520 3540202

HARTMANNSDORF
 AN DER HAMMERSCHÄNKE 1

RODEWISCH
 WERNESGRÜNER STR. 40

WWW.BESTATTUNGSHAUS-LANGE.DE
 AUF ALLEN FRIEDHÖFEN ZUGELASSEN

 Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.  LANDESINNUNG DER BESTATTER SACHSEN

Was isn lus?

Monat	Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Zeit
Juli				
	01.07.	Krabbeltreff Kita Mäusekiste Hundshübel	Kita Mäusekiste Hundshübel	09:30 Uhr
	02.07.	Miniwichel-Krabbeltreff - tel. Anmeldung bis 09:30 Uhr Kita Waldwichel Stützengrün	Kita Waldwichel Stützengrün	15:00 Uhr
	04.07.	Tag der offenen Tür „Dorfhaus“ Stützengrün Dorfhaus Stützengrün (ehemals Sportlerheim)	Stützengrün verbindet e.V.	14-18 Uhr
	25.07.	Livemusik mit Rainer Zufall Ernst-Scheibner-Park	Bürger von Lichtenau	19:00 Uhr
August				
	05.08.	Krabbeltreff Kita Mäusekiste Hundshübel	Kita Mäusekiste Hundshübel	09.30 Uhr
	09.08.	Erzgebirgischer Mundartgottesdienst mit Thomas Schulz Ernst-Scheibner-Park	Bürger von Lichtenau	15:00 Uhr
	23.08.	Kirchgemeindefest Hundshübel Kirche Hundshübel		

Stützengrün **Gardinen- & Bodenfachmarkt**
Queck

Schönheider Str. 65
08328 Stützengrün

Telefon 037462-4059
Fax 037462-29859

Unser Geschäft ist vom 4. bis 12. Juli 2026 geschlossen.

Unsere Postfiliale ist wie folgt geöffnet:

Sa, 4. Juli
9 bis 10 Uhr

Mo - Fr, 6. bis 10. Juli
15 bis 17 Uhr

Sa, 11. Juli
9 bis 10 Uhr

your bike time

NEU IN STÜTZENGRÜN

NEUERÖFFNUNG DEIN FAHRRADLADEN

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

- Fahrradverkauf
- Wartung und Service
- Bosch und Shimano Servicepartner
- Teile und Zubehör
- Bikeleasing
- geführte Radtouren und Kurse

JETZT ENTDECKEN!

STANDORT STÜTZENGRÜN
Nico Brückner
Wiesenhäuser 16
08328 Stützengrün
Tel.: 0172 6255265

ÖFFNUNGSZEITEN STÜTZENGRÜN
Montag 14 bis 18 Uhr
Freitag 9 bis 12 Uhr

www.yourbiketime.de

Inhaberin **Petra Höhne**

Pflegedienst „Am Steinberg“

Hauptstraße 91
08237 Rothenkirchen

nur ausgebildetes Pflegepersonal

- ✗ Sie können vieles nicht mehr allein, wollen aber in Ihrem Zuhause bleiben?
- ✗ Sie haben plötzlich einen Pflegefall in Ihrer Familie?
- ✗ Sie brauchen Hilfe, um für einen kurzen Zeitraum Ihre Angehörigen zuverlässig zu pflegen?
- ✗ Beratung und Betreuung im Pflegefall
- ✗ häusliche Krankenpflege rund um die Uhr
- ✗ hauswirtschaftliche Versorgung
- ✗ Intensivkrankenpflege
- ✗ ambulante Onkologie
- ✗ Fahr- und Begleitsdienst
- ✗ Mahlzeitenversorgung
- ✗ Urlaubsvertretung

Pflege muss nicht teuer sein!

Telefon/Fax 037462/29847 • Funk 0170/9807949 • E-Mail: pflege-am-steinberg@gmx.de

**Gemeinschaftspraxis
Dr. Göckritz**

Hauptstr. 5 • 08328 Stützensgrün
OT Hundshübel

**Praxisurlaub vom
13. bis 31.07.2026**

Die **Vertretung** übernimmt in
dringenden Fällen:

vom 13. bis 24.07.2026

Praxis Donath
Schönheider Str. 3 • Stützensgrün
Tel.: 037462 / 3225

vom 27. bis 31.07.2026

Dr. Franziska Pecher-Werner
Schulstr. 28 • Eibenstock
Tel.: 037752 / 3102

»» Unsere Tagespflege

**djako
station**

DER KIRCHGEMEINDEN
EIBENSTOCK & UMGEBUNG e.V.



**Gutschein für einen kostenlosen
Schnuppertag**

Tagespflege »Carlshof«, Eibenstocker Straße 31, 08304 Schönheide

Tel. 037755/698760

Abhängig von der Kapazität der Tagespflege.
Eine vorherige Terminvereinbarung ist nötig!

Gerne dürfen Angehörige/ Bezugspersonen mit am Schnuppertag teilnehmen!

Im Alter sicher wohnen! - Betreutes Wohnen Im »Carlshof«

JETZT BERATUNGSTERMIN VEREINBAREN!

☎ 037755/55171



**SILBER
STROM**

Das Rock-
Open-Air am
Strandbad
Filzteich!

**Rock
am Teich**

SA. **01.08.** START 20.30 UHR



<p>alle Sorten</p> <p>10.99 EURO</p> <p>1,10 € Liter +3,10 € Pfand 20x 0,5l</p>	<p>alle Sorten</p> <p>gratis: 4-er Leiste pro Kasten zzgl. Pfand</p> <p>14.99 EURO</p> <p>1,30 € pro Liter 20x 0,5l +3,10 € Pfand</p>	<p>Pils</p> <p>12.99 EURO</p> <p>1,30 € pro Liter +3,10 € Pfand 20x 0,5l</p>	<p>alle Sorten</p> <p>18.99 EURO</p> <p>1,90 € Liter +3,10 € Pfand 20x 0,5l</p>	<p>alle Sorten</p> <p>9.49 EURO</p> <p>0,79 € Liter +3,30 € Pfand 12x 1,0l</p>	<p>alle Sorten</p> <p>14.99 EURO</p> <p>1,89 € Liter +5,10 € Pfand 24x 0,33l</p>
<p>Getränke Morgner Am Fuchsstein 9a 08304 Schönheide Tel.: 037755 / 5110</p> <p>Fachmarkt Schädlich Wiesenstraße 2 08304 Schönheide</p> <p>Aktionen 22.06. - 04.07.2026</p> <p>Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Zugabeartikel so lange der Vorrat reicht.</p>					

CUPRA

DER NEUE CUPRA BORN UND RAVAL JETZT PROBEFAHREN!



PROBEFAHRT VEREINBAREN →

**SICHER DIR JETZT BIS ZU 6.000,-€
STAATLICHE E-FÖRDERUNG!**

GA **GROß
Automobile**

Groß Automobile GmbH
Schneeberger Straße 32
08321 Zschorlau

Tel.: +49 (0) 3771 45090
E-Mail: info@seat-zschorlau.de
Web: www.seat-sachsen.com

Beispielhafte Fahrzeugabbildung zum dem Angebot abwesend. Sonderausstattung.

Ooooooh

ab **189,- €**
mtl. leasen¹



that's **Epiq**
SKODA

Der neue Škoda Epiq – jetzt entdecken und als limitiertes Sondermodell Edition Eins sichern!

Oooooh sagen, Woooow fühlen, Epiq fahren.

Das neue 100 % elektrische Sondermodell Škoda Epiq Edition Eins mit einem **attraktiven Preisvorteil** bringt frische Energie in die Stadt - dynamisch, lebendig und voller cleverer Ideen, die den Alltag einfacher machen. Mit seinem klaren Modern-Solid-Design, einem geräumigen Innenraum und smarter Technologie ist der City-SUV der perfekte Begleiter für alle, die urbanunterwegs sind. Jetzt zu den Ersten gehören und den **Škoda Epiq Edition Eins** schon ab **189,- €** monatlich leasen¹.

Stromverbrauch in kWh/100 km, kombiniert: 13,9; CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 0; CO₂-Klasse: A; elektrische Reichweite in km: 431-435³.

¹ Ein Leasingangebot der Škoda Leasing, Zweig niederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gilbhorner Straße 57; 38112 Braunschweig; zzgl. Zulassungskosten sowie der ausgewiesenen Überführungskosten. Gilt nur für Privatkunden bis zum 30.09.2025. Nur solange der Vorrat reicht. Bonifat vorausgesetzt.

² Die Verfügbarkeit der gemäß UN-GTR 21 ermittelten elektrischen Maximalleistung erfordert eine Temperatur der Hochvoltbatterie zwischen 23 und 50 °C und einen höchstmöglichen Batterieladezustand. Die verfügbare Leistung kann begrenzt sein, variiert je nach Fahrsituation und wird von Faktoren wie Umgebungstemperatur, Temperatur-, Lade- und Konditionierungszustand sowie Alter der Hochvoltbatterie beeinflusst.

³ Tatsächliche Reichweite abhängig von Faktoren wie persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Witterungsverhältnissen, Nutzung von Heizung und Klimaanlage, Vortemperatur, Anzahl der Mitfahrer.

Ein Angebot der Škoda Leasing¹: Škoda Epiq Edition Eins (Elektro) 155 kW (211 PS Maximalleistung)² Leasing-Sonderzahlung: 3.500,- €, Jährliche Laufleistung: 10.000 km, zzgl. Überführungskosten (einmalig) 1049,- €, Vertragslaufzeit 48 Monate, 48 monatliche Leasingraten à 189,- €

GV **GROß & VOGT
Automobile**

Groß & Vogt
Automobile GmbH
Alte Hohe Straße 2
08289 Schneeberg

Tel.: +49 (0) 3772 38130 0
Fax: +49 (0) 3772 38130 20
E-Mail: info@gross-vogt.de
Web: www.gross-vogt.de

SKODA 

Impressum Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün;
Telefon: 037462-654-0 • Fax: 037462-654-50; Internet: www.stuetzengruen.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmar Viehweg
redaktionellen Teil: Melanie Bechstein
Anzeigen: Auftraggeber
Gestaltung/Satz: GrafikMB • Melanie Bechstein • Mittelstr. 9b, 08359 Breitenbrunn
Tel.: 03774 / 1893430 • anzeiger.mb@outlook.de
Bilder/Grafiken/Lizenzen: Grafiken oder Bilder können mit Ressourcen von Freepik.com oder KI erstellt worden sein.
Druck: Druckerei Schönheide
Auflage: 1.750 Stück/Ausgabe

Der Gemeindeanzeiger erscheint monatlich kostenlos in allen Haushalten der Gemeinde Stützengrün mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Aufnahmen wird keine Haftung übernommen. Der Gemeindeanzeiger sowie alle in ihm enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Verbreitung von Auszügen aus Beiträgen (oder ganze Beiträge) in Druckerzeugnissen, Bild- oder Tonspeichern bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Leserbriefe werden gegebenenfalls sinnwährend gekürzt. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2 vom 1. Mai 2012.

zugestellt
durch 

GrafikMB • Mittelstr. 9b, 08359 Breitenbrunn



**An alle Haushalte in
Stützengrün mit den Ortsteilen
Hundshübel und Lichtenau
08328 Stützengrün**